

	<p>Object: Erinnerungszeichen zur Silberhochzeit von Wilhelm II. und Charlotte von Württemberg - Hohlprägung der Vs.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventory number: MK 13193</p>
--	--

Description

Im Jahr 1911 feierten Wilhelm II. von Württemberg und Königin Charlotte ihre Silberne Hochzeit. Aus diesem Anlass wurden zahlreiche Medaillen zu Ehren des Königspaares geprägt. Auch der Bildhauer und Medailleur Ludwig Habich, der Professor an der Akademie für Bildende Künste in Stuttgart war, schuf ein solches Erinnerungszeichen. Von der Vorderseite, die die Bildnisse des Königspaares hintereinander zeigt, wurde auch diese Hohlprägung angefertigt. Wie eine Notiz im Inventar der Sammlung des Stadtarchivs Stuttgart verrät, wurde die Hohlprägung als Schmuck der Menükarten des Galaessens genutzt, welches anlässlich der Silberhochzeit veranstaltet wurde.

Die Erfassung dieser Plakette wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

[Saskia Watzl]

Basic data

Material/Technique:	Silber, geprägt, mattiert
Measurements:	Durchmesser: 28,2 mm, Gewicht: 1,69 g

Events

Created	When	1911
	Who	Ludwig Habich (1872-1949)
	Where	Stuttgart
Created	When	1911

	Who	Ludwig Habich (1872-1949)
	Where	
Commissioned	When	
	Who	William II of Württemberg (1848-1921)
	Where	Württemberg
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Charlotte von Württemberg (1864-1946)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	William II of Württemberg (1848-1921)
	Where	

Keywords

- Jubilee
- Medal

Literature

- Klein, Ulrich (1987): Der Bildhauer Ludwig Habich. Ergänzungen zum Katalog von Peter Weyrauch. , S. 36 Abb. 4
- Ulrich Klein und Albert Raff (2010): Die württembergischen Medaillen von 1864 - 1933 (einschließlich der Orden und Ehrenzeichen). Stuttgart, Nr. 178 c
- Weyrauch, Peter (1981): Der Bildhauer Ludwig Habich. I. Seine Medaillen, Münzen und Plaketten. , Nr. 12
- Weyrauch, Peter (1990): Der Bildhauer Ludwig Habich (1872-1949). Quellen und Forschungen zur hessischen Geschichte. Darmstadt; Marburg, Nr. 417